

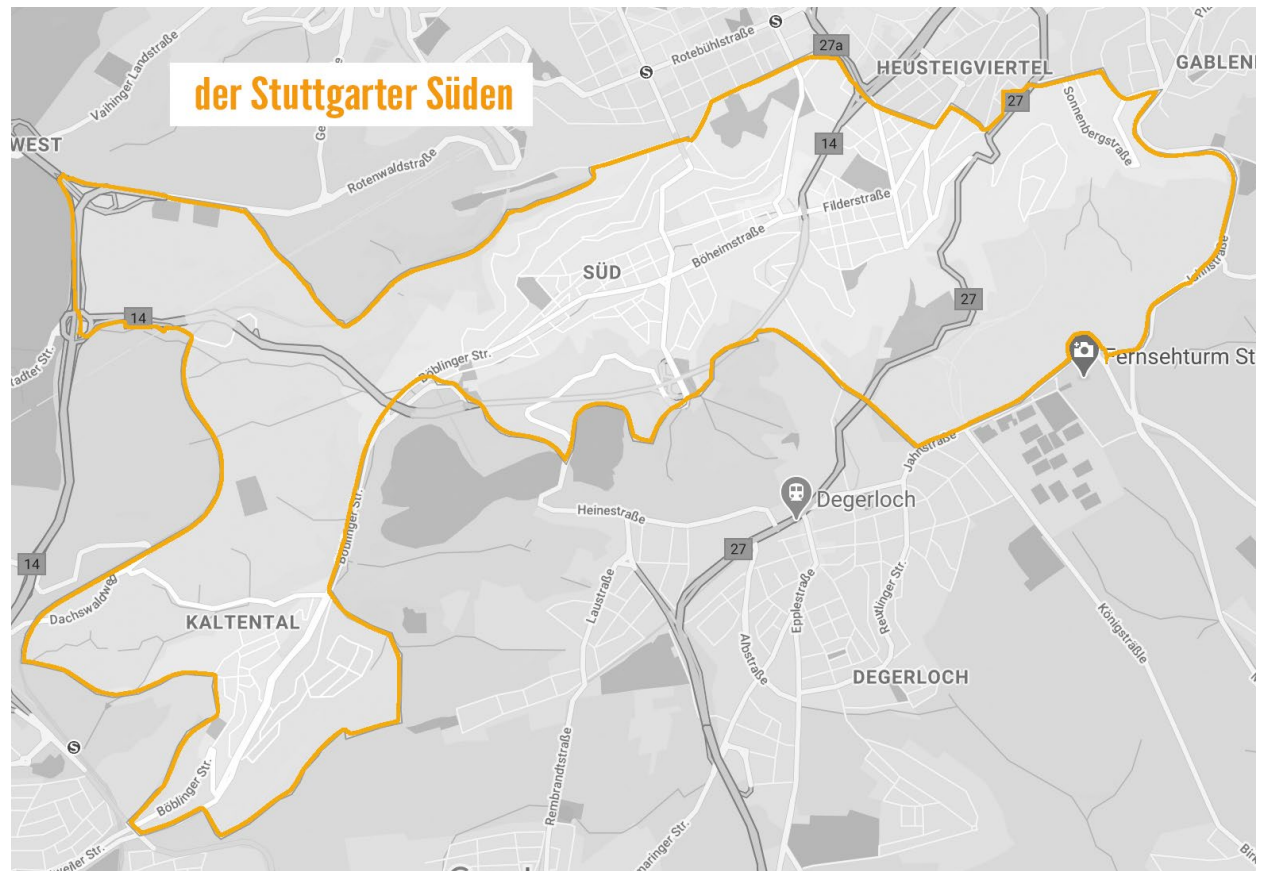
LABOR SÜD 4
Zoommeeting 03.03.2021

Der Stuttgarter Süden

Wahrnehmbares-Liebenswertes-Unentdecktes

Unsere Idee für dieses Mal war es, uns gemeinsam mit den Teilnehmer*innen über die Pandemie und den Lockdown hinaus zu bewegen und den Stuttgarter Süden mal näher unter die Lupe zu nehmen.

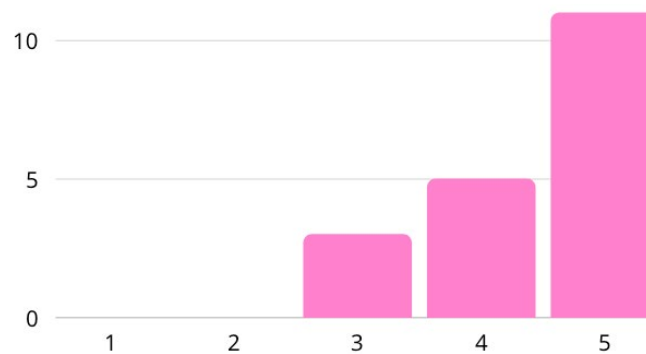
Was gibts hier alles - was hat der Stuttgarter Süden bereits Großartiges zu bieten - wie kann man den Stuttgarter Süden auch noch mal mit ganz anderen Augen wahrnehmen - was nutzen wir? Und darüber hinaus gemeinsam zu überlegen Wie schaffen wir es, dass jede/r aus dem Quartier sich auf irgendeine Weise mit einklinken und mitgestalten kann?



Check in

Zum Eingrooven waren alle dazu eingeladen, im Chat ein Stimmungsbild auf einer Skala von 1-5 zu folgender Fragestellung abzugeben: „Wie stark fühlst du dich mit dem Stuttgarter Süden verbunden?“. Zudem sollte reflektiert werden: „In welcher Rolle identifizierst du dich am ehesten, wenn du im Stuttgarter Süden unterwegs bist?“.

Auswertung der Fragestellung



gar nicht verbunden =1 sehr verbunden =5

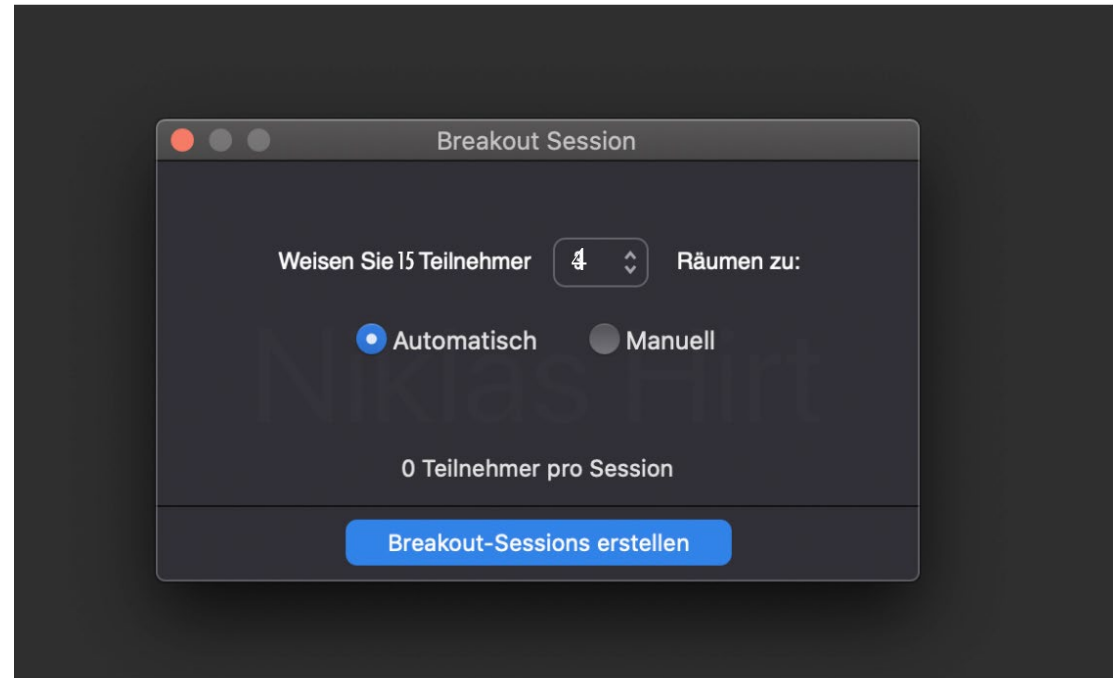
genannte Rollen

#Nachbarin #es geht immer noch mehr #Neugierige #als eine, die die Lebendigkeit des Südens genießt #Willkommensheißerin #Süd-Bürgerin #Neigeschmäcktle! #fühle mich zuhause #wo ich wohne möchte ich dazugehören, aber auch gerne Zeit/Können einbringen #Ich beweg mich eigentlich nie aus meinem Hood raus # Ich wohne hier mitten-mitten drin # Bezirksvorsteher...#Im Süden bin ich die ganze Zeit am Schauen #ich arbeite seit 28 Jahren im JH Heschl #ich geh einfach auf den Marienplatz und treff immer Leute die ich kenn #Ich entdecke gerade den Süden wieder ganz neu # Ich wohne seit 20 Jahren in Heschl, meine Patchwork-Familie auch, war hier für drei Jahre im Bezirksbeirat, und würde hier auch gerne alt werden.

Was nutzt du im Stuttgarter Süden?



Breakoutsessions



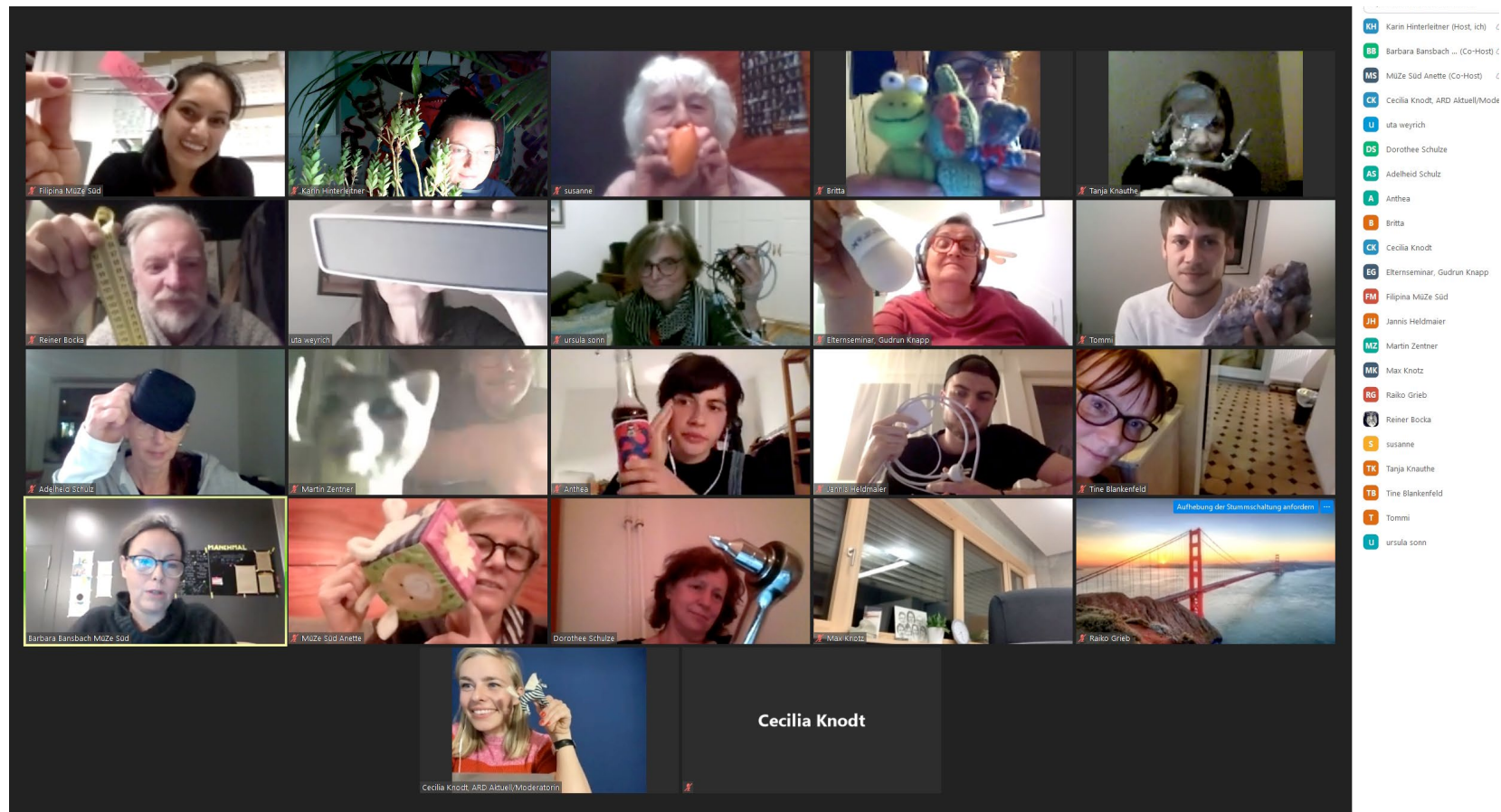
Diese beiden Wordclouds dienten als Impuls, in kleineren Gruppen - den Breakoutsessions zu reflektieren, wie man aus der eigenen Blase heraus Verknüpfungen zu anderen Blasen entdecken und wie man diese sichtbar und spürbar und erlebbar machen kann. Wie könnte dieses Dazwischen aussehen und was könnten daraus für neue Realitäten und Wirkungsfelder fürs Viertel entstehen?

die ***Blume des Südens***

Karin fasste die vielen facettenreichen Ideen, die in den Breakoutsessions entstanden sind, in einer sehr schönen Grafik zusammen, die wir spontan die ***Blume des Südens*** nannten. Wenn Ihr auf die Grafik clickt, erscheint sie groß und ihr könnt die Inhalte lesen.

Check out

Zur Abschlussrunde wurden alle aufgefordert, intuitiv und spontan nach einem Gegenstand zu greifen, der für sie symbolisch darstellt, wo der Stuttgarter Süden in Zukunft stehen wird, bzw. was jede/r sich für den Süden wünscht, um diesen dann mit einem Statement in der Gesamtgruppe kurz zu kommentieren.



die ausgewählten Objekte

ergaben ein sehr spannendes Konglomerat an unterschiedlichsten Dingen und Assoziationen

#eine Lautsprecherbox **#ein Zebra** **#eine Mandarine**
#eine Lupe **#ein Maßband** **#die Büro-pflanze**
#ein Bonsai **#ein Stein** **#ein Ball**
#eine bunte Stoff-figur **#eine Limo** **#ein Spielzeugwürfel**
#eine Ratsche **#Kabelsalat** **#eine Glühbirne**
#die Katz **#ein Wollknäuel** **#die alten Bodenfliesen in der Küche**
#eine Büroklammer **#eine Maske**

Und für alle, die nicht beim LABOR SÜD dabei waren, kann es nun eine spannende Aufgabe darstellen, sich zu überlegen, was diese Dinge wohl mit der positiven Zukunft des Stuttgarter Südens zu tun haben könnten :-)...

wir, das LABOR SÜD-Team



... waren wieder sehr fasziniert und begeistert, wie mit wenigen Mitteln ein so vielfältiges und inspirierendes Ideensammelsurium entstehen kann und fühlen uns motiviert, weiterhin an diesem Format festzuhalten und auf unser LABOR SÜD Rezept zu bauen:

man nehme einen Impuls - einen (noch virtuellen) Raum - eine Gruppe neugieriger und offener Menschen aus den unterschiedlichsten Kontexten- zwei Stunden Zeit - die Lust den Stuttgarter Süden mitzugestalten...

und schon entstehen großartige Ideen - eine Blume des Südens, deren Blütenblätter nun sehnsüchtig danach brennen, umgesetzt zu werden.

Wir freuen uns wie immer über jeden Input und Nachtrag per Email oder Telefon und werden bündeln, zusammenführen, weiterleiten und und und...

und natürlich auf unser nächstes LABOR SÜD -Treffen Ende April.

eure Anette, Uta und Barbara

Moderation und Technik



Wieder ganz herzlichen Dank an Karin für die reibungslose Technik



... und natürlich an Cecilia Knodt von ARD-aktuell für die lebendige und großartige Moderation.